

Immobilien & Finanzierung

Der Langfristige Kredit

61. Jahrgang
1. Ausgabe Februar 2010
Verlag Helmut Richardi
Frankfurt am Main
ISSN 1618-7741

Gegründet von Helmut Richardi
Herausgegeben von: Reinhart Chr. Bartholomäi, Dr. Alexander Erdland, Prof. Dr. h.c. Klaus Feinen, Walter Klug, Bernd Knobloch, Dr. Karsten von Köller, Dr. Rolf Kornemann, Dr. Matthias Metz, Klaus-Friedrich Otto, Heinz Panter, Dr. Walter Seufferle, Hans-Joachim Tonnellier, Rüdiger Wiechers

Inhalt

Leitartikel

Endlich wieder ein Bau-Minister (72)
Lars Haugwitz

Immobilien an Börse und Kapitalmarkt

 (74)

Bausparen

Der Anlagegrad wird sich in Zukunft wieder ausgewogen darstellen (77)
Redaktionsgespräch mit Peter Ulrich

Facility Management

Ab mit den alten Zöpfen – Chancen nutzen (80)
Jürgen Kulka

Kundenwünsche an einen modernen Gebäudemanager (82)
Arnulf Piepenbrock

Chancen und Risiken von Marktentwicklung und Fusionen (84)
Michael C. Wisser

Nachhaltigkeit – ein Gebot der Stunde (86)
Fritz-Klaus Lange

Personalmanagement

Qualifikation kontra Krise (88)
Wulff Aengevelt

Den Wandel gemeinsam im Dialog gestalten (91)
Frank Weber

Zertifizierung – Ausweis lebenslangen Lernens (93)
Ralf Kranich

Deka-Immobilien-Monitor

Wende an den Immobilienmärkten absehbar (96)
Gunnar Meyke und Stefan Subroweit

In diesem Heft

Facility Management: Trotz 112 Milliarden Euro Bruttowertschöpfung und 5,03 Prozent Beitrag zum Bruttoinlandsprodukt wird die Bedeutung des Facility Managements (FM) kaum gewürdigt. Doch die Branche wird selbstbewusster. **Jürgen Kulka** von SMI appelliert an die Kollegen, sich nicht zu Getriebenen der Kostensenkung, sondern zu Treibern der Effizienzsteigerung zu machen. Dass den Kunden der Mehrwert aus Prozessoptimierung und Personalintegration auch tatsächlich mehr wert ist, bestätigt **Arnulf Piepenbrock** von der Piepenbrock Gruppe. Allerdings können dies nur große Anbieter leisten, glaubt **Michael C. Wisser** von der Wisag. Fusionen und Kooperationen werden daher weiterhin an der Tagesordnung sein. Und in dem Maße, in dem die Immobilieneigentümer auf die Nachhaltigkeit ihrer Gebäude achten, steigen auch die ökologischen Anforderungen an die Facility Manager, weiß **Fritz-Klaus Lange** von der RGM.

Personalmanagement: Die Professionalisierung der Immobilienbranche ging mit einer Ausweitung der Aus- und Weiterbildungsangebote einher. Dem neu entstandenen Markt fehlt es jedoch vielfach noch an Qualitätsstandards, bemängelt **Wulff Aengevelt** von Aengevelt Immobilien. Mit Zertifizierungen soll jetzt mehr Ordnung in das System gebracht werden. **Ralf Kranich** von der Sprengnetter Akademie beschreibt die Vorteile. Um das Wissen der Mitarbeiter über Prozesse und Marktchancen optimal zu nutzen, braucht es eine offene Kommunikation. **Frank Weber** von W&W demonstriert, wie die Beschäftigten in Konzern und Vertrieb sich direkt an das Management wenden können, um Innovationen voranzutreiben und Prozesse zu verbessern.

Im Redaktionsgespräch erläutert **Peter Ulrich** von der Bausparkasse Mainz, weshalb Wohn-Riester vorteilhafter ist als andere Vorsorgeformen, wie aus der Immobilie auch eine Geldrente erzielt werden kann und warum kleine Bausparkassen auch in Zukunft eine Existenzberechtigung ha-

Außerdem in diesem Heft

Daten und Fakten (73) – **Im Blickfeld** (76) – **Impressum** (95) – **Personalien** (95) – **Marktnotizen** (98) – **Realkredite: Konditionen Ende Januar 2010** (99)